

PEWB: 19.04.24/Alz-16.



SACHSEN-ANHALT

LANDESVERWALTUNGSAMT

Referat Verkehrswesen

Landesverwaltungsamt · Postfach 200256 · 06003

Landkreis Stendal  
Umweltamt  
Arnimer Straße 1-4  
39576 Stendal

**Vorbescheid gemäß § 9 des Bundes-Immissionsschutzgesetz  
(BImSchG)**

Halle, 16.04.2024

Ihr Zeichen: 70i.06/2024-01020

**Errichtung und Betrieb von einer Windkraftanlage in der  
Gemarkung Storkau, Flur 5, Flurstücke 13/3**

Mein Zeichen: 307.5.13.30314-  
42/2024

**Bauherr: JUWI GmbH  
Energie-Allee 1, 55286 Wörrstadt**

Bearbeitet von: Herr Mühlenberg

Andreas.muehlenberg  
@lvwa.sachsen-anhalt.de

**hier: Vorläufige Stellungnahme der oberen Luftfahrtbehörde**

Tel.: (0345) 514-15 98

Fax: (0345) 514-18 29

Nach Prüfung der mit Schreiben vom 18. März 2024, eingegangen am 19. März 2024, übergebenen vollständigen Bauantragsunterlagen zum o. g. Bauvorhaben nimmt die obere Luftfahrtbehörde des Landes Sachsen-Anhalt wie folgt vorläufig Stellung:

**Hauptsitz:**  
Ernst-Kamieth-Straße 2  
06112 Halle (Saale)

Postfach 200256  
06003 Halle (Saale)

Tel.: (0345) 514-0  
Fax: (0345) 514-1444

poststelle  
@lvwa.sachsen-anhalt.de  
www.landesverwaltungsamt.  
sachsen-anhalt.de

Der Standort des geplanten Bauvorhabens befindet sich nach § 12 Luftverkehrsgesetz (LuftVG) außerhalb von Bauschutzbereichen von Flugplätzen und gemäß § 18 a LuftVG außerhalb von Flugsicherungsanlagen im Land Sachsen-Anhalt.

Landeshauptkasse Sachsen-  
Anhalt  
Deutsche Bundesbank  
Filiale Magdeburg  
BIC MARKDEF1810  
IBAN DE21810000000081001500

Gemäß § 14 Abs. 1 LuftVG darf die für die Erteilung einer Baugenehmigung zuständige Behörde die Errichtung von Bauwerken, die eine Höhe von 100

**Sachsen-Anhalt  
#moderndenken**

Metern über der Erdoberfläche überschreiten, nur mit Zustimmung der Luftfahrtbehörden genehmigen.

Mit einer Gesamthöhe der Windkraftanlage von max. 250,00 m über Grund wird die in § 14 Abs. 1 LuftVG genannte Höhenbeschränkung von 100 m über Grund überschritten.

Demnach ist eine **luftrechtliche Zustimmung** der im Referat 307 des Landesverwaltungsamtes angesiedelten oberen Luftfahrtbehörde des Landes Sachsen-Anhalt **erforderlich**.

Aus diesem Grunde wurde im Vorfeld dieser Zustimmung die gutachtliche Stellungnahme bei der Deutschen Flugsicherung GmbH (DFS) gemäß § 31 Abs. 3 LuftVG durch das Referat 307 beantragt.

**Eine Entscheidung über die luftverkehrsrechtliche Zustimmung zum Genehmigungsverfahren kann durch das Referat 307 des Landesverwaltungsamtes erst nach Vorlage der Stellungnahmen der DFS und des BAF erfolgen.**

**Im Schriftverkehr bitte ich um Angabe des Az.: 307.5.13.30314-42.2024.**

Im Auftrag

  
Mühlenberg